



Bye-bye Headset, hallo Weste

Neigt sich der Siegeszug des Headsets möglicherweise bald dem Ende zu? Geht es nach dem Softwareanbieter IBS, dürfte das alte Headset nun durch ein neues System abgelöst werden: die Weste mit Mikro, „Vocal Vest“ genannt. Damit haben Kommissionierer künftig den Kopf frei, verspricht der Anbieter. Das sogenannte Pick-by-Voice gilt in vielen Anwendungsbereichen als optimale Kommissioniertechnik, weil Augen und Arme frei bleiben für die eigentliche Aufgabe. IBS-Geschäftsleiter Rainer Skau hat in

20 Jahren über 10.000 Kommissionierer mit Hardware ausgestattet und resümiert: „Einer der wenigen Kritikpunkte, die jedoch manchmal sogar zur Ablehnung der sprachgeführten Arbeitsweise führten, waren die Headsets.“ Daher die neue Lösung: Die rund 500 Gramm leichte Weste bringt zwei Lautsprecher auf die Schultern des Benutzers, der das Mikrofon über eine flexible Halterung ausrichten kann. Verkabelt sind Lautsprecher und Mikro in der Weste über einen Verstärker mit Equalizer.

Neue Schulungsunterlagen für Kranführer

Mit dem Lehrsystem „Kranführer-Ausbildung“, das soeben in einer vollständig aktualisierten und erweiterten Neuauflage im Resch-Verlag erschienen ist, können Schulungen und Unterweisungen von Kranführern fachlich und rechtlich einwandfrei durchgeführt werden – für alle Kranarten. Dazu gehören nicht nur „die Großen“ wie die Turmdreh- oder Autokrane, sondern auch Brückenkrane wie Container-, Portal- und Hafenkran sowie Laufkrane (Schienenlaufkatze, Regalbedienkran) und Schwenk(arm)krane. Das Kernstück des Werks ist eine umfassende Powerpoint-Präsentation, mit der den Kranführern die Gefahren beim Geräteinsatz verdeutlicht werden können. Praxisnah werden damit

die verschiedenen (Gefahren-)Bereiche veranschaulicht, und zahlreiche Fotos zeigen, wie man sich richtig verhält, um Unfälle oder Schäden zu vermeiden. Bei wechselnden Einsatzarten oder dem Umstieg auf eine andere Kranart muss natürlich eine erneute Unterweisung oder sogar eine Zusatzausbildung erfolgen. Auch diese zusätzlichen Unterweisungen sind mit dem Lehrsystem umsetzbar. Es besteht aus einem Ordner und einer CD mit 172 Powerpoint-Folien und 172 Notizenseiten für die Vortragstexte des Dozenten. Die Dozententexte sind auch in gedruckter Form beigelegt. Das Lehrsystem ist für 460 Euro beim Resch-Verlag erhältlich.



Mit und ohne Ösenhaken

Beim Heben und Transportieren von schweren Lasten kann es vorkommen, dass ein Mehrzweckseilzug nicht die erforderliche Seillänge aufweist, um einen geeigneten Befestigungspunkt zu erreichen. Abhilfe schaffen die neuen Zugseilverlängerungen der Firma Seilflechter Tauwerk. Sie erweisen sich als praktische Allround-Helfer, wenn es darum geht, Mehrzweckseilzüge aus Draht zu verlängern. Gefertigt sind die textilen Zugseilverlängerungen sind aus

Spezialfaser Novoleen, die eigens von Seilflechter entwickelt wurde. Herzstück ist eine ultrahochmodulare Polyethylenfaser, die mit einer speziellen Beschichtung veredelt wird. Die Zugseilverlängerungen entsprechen den Anforderungen der DIN EN 14492 – 1:2006 „Kran – Kraftgetriebene Winden und Hubwerke“. Im Vergleich zu herkömmlichen Drahtseilen sind sie achtmal leichter und weisen eine rund anderthalbfach höhere Lebensdauer auf.

Mehr Leistung, höhere Lebensdauer

Zuwachs für das Antriebsriemen-Sortiment: Mit dem FO Pioneer führt Conti Tech einen flankenoffenen (FO) Keilriemen für Antriebslösungen im gesamten Maschinen- und Anlagenbau ein. Der FO Pioneer bietet laut Hersteller im Vergleich zum FO Advance eine bis zu 20 Prozent höhere Leistungsübertragung und Lebensdauer. Dieses Plus verdankt er dem Basisstoff Ethylen-Propylen-Dien-Monomer-Kautschuk. „EPDM weist zahlreiche Vorteile gegenüber

herkömmlichen Kautschukmischungen auf“, erklärt Regina Arning, Segmentleiterin Industrie bei der ContiTech Power Transmission Group. „Das Material ist dynamisch stabiler und verfügt über eine höhere Temperaturbeständigkeit, die von -40 bis +120 Grad Celsius reicht.“ Der neue Keilriemen ist staub- und tropfenfest, leitfähig nach ISO 1813 und bedingt ölbeständig. Er ist ab dem 4. Quartal 2015 erhältlich.

